

Kurt Wolff Verlag * Leipzig

Z



Rechte Weihnachtsbücher sind

die Schriften des letzten Nobelpreisträgers

Rabindranath Tagore

der ein Dichter des Friedens in edelstem Sinne des Wortes ist.

Bei mir erschienen:

Chitra. Ein Drama in einem Aufzuge.

Der Gärtner. Liebeslieder.

(In jeder Hinsicht auch wegen des ungemein wohlfeilen
Ladenpreises besonders leicht verkäuflich!)

Gitanjali. Sangesopfer (Hohe Lieder).

Der zunehmende Mond. (Zwies-
gespräche zwischen Mutter und Kind.)

Sämtliche Bände einheitlich ausgestattet:

Geh. M. 2.50, Pappband M. 3.50, Halblederband M. 4.50

Ganz besonders sei der neue Band „Der zunehmende Mond“ zu Weihnachten empfohlen. War „Gitanjali“ (Sangesopfer) religiös, gab „Der Gärtner“ Liebeslyrik, so bringt „Der zunehmende Mond“ nun die reinste menschliche Beziehung, das innige Aneinander von Mutter und Kind zum vollendeten Ausdruck. — In der zartesten Form sind mit den schlichtesten Mitteln seltsam erotische und doch rein menschlich vertraute Bildchen hingehaucht, die in Andersens Bilderbuch ohne Bilder etwa — den lieben Mond mit inbegriffen — ihre Vergleichung haben. Aber während der bewegliche nordische Märchendichter buntes Allerlei erhascht und sein schelmischer Geselle von Mond manchmal ein Auge zudrückt oder schalkhaft hinter den Wolken verschwindet, sind bei dem tiefen indischen Seelenkünstler alle Bilder mit wunderbarer Dichterkraft in unerschöpflichen Gleichnissen auf die eine ursprünglichste menschliche Beziehung gestellt, und die Tag um Tag wachsende Mutterliebe überstrahlt, dem zunehmenden Monde gleich, den Himmel irdischer Gefühle mit leuchtendem, ruhigen Glanz.

Weihnachtsangebot. Bis zum 15. Dezember auf beiliegendem roten Zettel bar bestellt 40% und 7/6. Einbände netto. Besonders empfohlen die schönen neuen Halbleder-Einbände nach Entwürfen von Professor W. Tiemann.